

Jahresbericht 2018

Buddenbrookhaus / Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrum

Das Buddenbrookhaus wurde 2018 von 46.783 Gästen besucht (vgl. 2017: 44.685).

Die wichtigsten Ereignisse im Überblick:

Das Buddenbrookhaus zeigte im Jahr des 875-jährigen Stadtjubiläums die zwei Sonderausstellungen »Im Westen nichts Neues« Remarques Roman in Text und Bild« (25.01. bis 15.04.2018) und »Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann« (25.01. bis 15.04.2018). Letztere wurde am 6. Mai 2018 und damit genau am 25. Geburtstag des Museums und des Heinrich-und-Thomas-Mann-Zentrums im Buddenbrookhaus eröffnet. Ein großer Festakt mit einem Tag der offenen Tür lud Gäste zum Feiern ein.

Einen weiteren Höhepunkt stellte der Planungswettbewerb »Das NEUE Buddenbrookhaus« für Architekt*innen und Szenograph*innen mit den damit verbundenen Fortschritten in der Umbauplanung des Buddenbrookhauses dar.

Zudem nahm das Buddenbrookhaus an dem Treffen von »Thomas Mann International. Das Netzwerk der Mann-Häuser« am 20. und 30.11.2018 in Zürich mit dem Ziel der Vernetzung und des Austauschs teil.

Sonderausstellungen 2018

Die erste Sonderausstellung des neuen Jahres zeigte das Buddenbrookhaus in Kooperation mit dem Erich Maria Remarque-Friedenszentrum vom 25.01. bis 15.04.2018. Unter dem Titel »Im Westen nichts Neues« Remarques Roman in Text und Bild« wurden neben dem Roman auch Originalgrafiken aus der gleichnamigen Graphic Novel von Peter Eickmeyer gezeigt. Die Reaktion von Kunst auf das Thema Krieg wurde so durch verschiedene Zugänge veranschaulicht.

Die große Jubiläumsausstellung mit dem Titel »Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann« fand anlässlich des 25. Geburtstages des Museums vom 07.05. bis 18.11.2018 statt. Die Ausstellung nahm die Perspektive der Mann-Brüder ein und zeigte deren lebenslange Beschäftigung mit der eigenen Herkunft. Die Ausstellung machte deutlich, wie trotz literarischer Rebellion von Heinrich und Thomas Mann gegen die Bürgerwelt ihrer Heimatstadt in »Professor Unrat« und »Buddenbrooks« sowie negativer Rezeption, Lübeck zeitlebens die »Herzensheimat« der Brüder blieb.

Umbau des Buddenbrookhauses / Das NEUE Buddenbrookhaus

Der Umbau des Buddenbrookhauses sowie die Neukonzeption seiner Dauerausstellung erreichte 2018 mit dem Abschluss der Bewerbungsphase im Planungswettbewerb Das NEUE Buddenbrookhaus einen ersten Meilenstein. Aus einem internationalen Bewerberkreis, bestehend aus Teams von Architekt*innen und Szenograph*innen, konnte die Jury vier Preisträger*innen ermitteln und zwei Anerkennungen aussprechen. Hingegen kann das anschließende Verhandlungsverfahren mit den prämierten Büros erst 2019 umgesetzt werden: Die Verfahrensrüge des drittplatzierten Büros im Wettbewerb beantragte den Ausschluss des Erst- und Zweitplatzierten und wurde zunächst vor der Vergabekammer des Landes Schleswig-Holstein und im Spätherbst 2018 vor dem Oberlandesgericht in Schleswig verhandelt. Letztlich hat der Drittplatzierte seine Beschwerde zurückgezogen. Der Umbau aber wurde trotzdem erheblich verzögert: Die Verfahrensrüge implizierte das Aussetzen der Verhandlungen, die somit erst seit Ende November 2018 vorbereitet werden können. Erst mit Abschluss des Verhandlungsverfahrens, das nun für den Sommer 2019 avisiert ist, wird feststehen, an welche Büros und Fachplaner die Leistung zur Neugestaltung des Buddenbrookhauses vergeben werden wird. Entsprechend sind sämtliche kuratorische Arbeiten, die 2018 dank der Unterstützung externer Wissenschaftler*innen in Form von Fachgesprächen und/oder Honorarverträgen

vorangetrieben werden konnten, weiterhin ohne konkrete Raumperspektive erfolgt. Immerhin konnten zur Baureifmachung Aufträge zur Vermessung der denkmalgeschützten Gewölbe sowie zur Bauphysik vergeben werden.

Ferner ist es erfolgreich gelungen, weitere Drittmittel für das Projekt einzuwerben, so dass die bisher kalkulierten Kosten des Umbaus in ihrer Finanzierung nunmehr gesichert sind. Auch konnte die Laborausstellung „Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann“ ein weiteres Mal mit der Ausstellbarkeit von Literatur, sprich mit der räumlichen Inszenierung immaterieller Fiktion, experimentieren. Die an die Sonderausstellung geknüpfte Besucherevaluation hat wertvolle Hinweise für die an den Bedürfnissen und Interessen der Besucher*innen orientierte neue Dauerausstellung gegeben. Als Gewinn für die geplante neue Schau muss der Erwerb vieler Exponate für die Sammlung des Buddenbrookhauses bezeichnet werden, darunter Original-Briefe, Erstausgaben und andere Objekte. Auch profitierte die inhaltliche Arbeit an der neuen Dauerausstellung von zwei wissenschaftlichen Fachgesprächen, eines zu den Exiljahren der Manns, das zweite zu denkbaren szenographischen Inszenierungen von Literatur.

»Thomas Mann International. Das Netzwerk der Mann-Häuser«

Das Lübecker Buddenbrookhaus, das Literaturarchiv Monacensia in München, das Thomas Mann Kulturzentrum Nida in Litauen, das Thomas Mann-Archiv in Zürich/Schweiz sowie das Thomas Mann House Pacific Palisades in Kalifornien trafen sich mit Unterstützung der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien am 29. und 30.11. in Zürich. Dabei erarbeiteten sie zwei Großprojekte, die bis zum nächsten Treffen weiter herausgearbeitet werden sollen.

Zum einen möchten die fünf Mann-Häuser die an verschiedenen Orten aufbewahrten Sammlungen zu Thomas Mann miteinander vernetzen und sie der Öffentlichkeit über eine digitale Plattform bereitstellen. Außerdem möchten die Häuser einen Ort für den öffentlichen Austausch schaffen, um über aktuelle gesellschaftliche Themen zu diskutieren.

Sonderausstellungen

- 1) »Im Westen nichts Neues« (25.01.2018 bis 15.04.2018)
- 2) »Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann« (07.05.2018 bis 18.11.2018)

Programmveranstaltungen und Veranstaltungsreihen

- 1) **Zur Sonderausstellung »Im Westen nichts Neues« (25.01.2018 bis 15.04.2018):** Erich Maria Remarque-Eröffnung (24.01.), Finissage »Live Zeichnen mit Sylvain Mazas« (14.04.)
- 2) **Zur Sonderausstellung »Herzensheimat - Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann« (07.05.2018 bis 18.11.2018):** Geburtstagsfeier (Eröffnung der Sonderausstellung »Herzensheimat«) (06.05.); Lehrerfortbildung zur Sonderausstellung (15.05.); Vortrag mit Jürgen Schwalm »Ludwig Ewers: Die Großstadt« (31.05.); Buchpräsentation mit Jan Zimmermann »Das Lübeck der Buddenbrooks in frühen Fotografien« (06.06.); Lange Nacht der Lübeck-Literatur (29.06.); Lesung mit Sven Regener »Norddeutsche Herzensheimat« (14.07.); 18. Lübecker Museumsnacht »Hier und Jetzt!« (25.08.); Lesung mit Karsten Blöcker »König Aviodua statt Prinz Karl« (08.11.); Villa Kunterbunt - Offene Malaktion für die ganze Familie (06.05., 25.08.); Führung mit Annette Klockmann »Herzensheimat, Schmerzensheimat« (10.06., 08.07., 12.08., 12.09., 10.10.)
- 3) **Lesereihe um den Preis der LiteraTour Nord:** In der Reihe 2017/2018 lasen Mariana Leky »Was man von hier aus sehen kann« (8.01.2018, Buddenbrookhaus), Lukas Bärfuss »Hagard« (22.01.2018, Buddenbrookhaus), Jonas Lüscher »Kraft« (29.01.2018, Buddenbrookhaus), Inger-Maria Mahlke »Archipel« (22.10.2018, Buchhandlung Hugendubel), Thomas Klupp »Wie ich fälschte, log und Gutes tat« (12.11.2018, Buddenbrookhaus), Joachim Zelter »Im Feld« (03.12.2018, Buchhandlung Hugendubel).

- 4) **Wissenschaftliche Tagungen:** Thomas Mann Akademie »Thomas und Heinrich Mann. Leben und Wirken der beiden Schriftsteller« (28.06. bis 01.07.); Herbsttagung der Deutschen Thomas Mann-Gesellschaft und der Heinrich Mann-Gesellschaft: »Die Brüder Mann und die Revolution 1918« (21.09. bis 23.09.), Kurztagung in Kooperation mit der Deutschen Auslandsgesellschaft e.V. »Von Russland zur Sowjetunion - Thomas Mann und der Kommunismus« (21.10.)
- 5) **Weihnachten:** Weihnachten bei Buddenbrooks (08.12., 15.12. und 22.12.), Weihnachtslesung aus »Buddenbrooks« (21.12. Buddenbrookhaus, mit musikalischer Begleitung), Jahresausklang bei Buddenbrooks (30.12.), Weihnachtscafé im historischen Gewölbekeller (01.12., 02.12., 08.12., 09.12., 15.12., 16.12., und 22.12.), Themenspaziergang »Schon war es Weihnachten draußen in der Stadt« (02.12., 09.12., 16.12. und 23.12.)
- 6) **Einzelveranstaltungen:** Filmvorführung: »Lübeck im Film - Buddenbrooks von 1959« mit einer Einführung von Britta Dittmann (11.02.), Lesung mit Hans Pleschinski »Wiesenstein« (16.02.), Konzert Aufbrüche XVI: »Musik aus dem Moment« (25.04.), Konzert Aufbrüche XVII: »Rohrissimo« (24.05.), Konzert Aufbrüche XVIII: »Pocket Pieces« (26.06.), Vorträge von Dr. Birte Lipinski bei »Thomas und Heinrich Mann. Leben und Wirken der beiden Schriftstellerbrüder« (28.06 bis 01.07. der Thomas Mann-Akademie), Comic-Lesung und Live-Zeichnen mit Sylvain Mazas »Mit Bildern die Welöt verbessern« (16.08.), Lesung mit Norbert Gstrein »In der freien Welt« (21.08.); Lesung mit Doris Runge und Marion Poschmann »Zwischen Kieferninseln und Klosterfreiland« (14.10.), Konzert Aufbrüche XIX: »Nördliche Schwingungen« (25.10.), Besuch des Bundespräsidenten im Buddenbrookhaus (30.10.), Lesung des Thomas Mann-Preisträgers Mircea Cărtărescu (16.11. im Rathaus), Filmvorführung: Lübeck im Film mit Live-Musik »Die Buddenbrooks« von 1923 mit einer Einführung von Britta Dittmann (21.11.), Konzert Aufbrüche XX: »Sax und Sinus« (06.12.)
- 7) **Sonderführungen:** »Buddenbrooks lebendig« mit Schauspieleinlagen (06.01. 03.02., 03.03., 07.04., 05.05., 02.06., 04.08., 01.09., 06.10., 03.11., 01.12.); Literarischer Stadtspaziergang (30.03., 06.05., 12.08., 19.08., 26.08., 02.09., 09.09., 16.09., 23.09., 30.09., 07.10., 14.10., 21.10., 28.10., 04.11., 11.11., 18.11., 25.11., 02.12., 09.12., 30.12.), Literarische Fahrradtour (01.05.), Führung durch die Dauerausstellung »Schlaglichter« (28.09., 05.10., 12.10., 19.10., 26.10., 02.11., 09.11., 16.11., 23.11., 30.11., 07.12., 14.12., 21.12., 28.12.)
- 8) **Preisverleihungen:** Den Preis der LiteraTour Nord 2018 gewann Lukas Bärfuss. Er wurde am 12.04.2018 in Hannover verliehen. Der Thomas-Mann-Preis wurde am 17.11.2018 an Mircea Cărtărescu verliehen (Bayerische Akademie der Schönen Künste, Theater Lübeck).

Bildung & Vermittlung

- 1) **Öffentliche Führungen:**
Es fanden 166 öffentliche Führungen mit 2685 Teilnehmern statt. Das Pauschalangebot »Weihnachten bei Buddenbrooks« fand an 4 Terminen statt und wurde von 165 Personen gebucht. Die Weihnachtslesung am 21.12. wurde von 51 Personen besucht.
- 2) **Buchbare Angebote:** 325 Gruppen (Erwachsene und Schüler) wurden nach Voranmeldung im Buddenbrookhaus museumspädagogisch betreut.
- 3) **Familienangebote:** Die Mitmachaktionen „Villa Kunterbunt“ am 6.5.2019 sowie „Herzensheimat Meer“ im Rahmen der Museumsnacht am 25.8.2018

Literatur als Ereignis

Ein Schwerpunkt des Projektjahres war unter anderem die Mitarbeit an der Ausstellung zur »Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann«. Die Schüler*innen konzipierten einige Beiträge zur Laborausstellung, die die Betrachtung Lübecks als Herzensheimat damals wie heute in den Blick rückten und nahmen an der Vernissage als auch an der Finissage teil. Ein besonderes Highlight des Jahres war der Besuch des Bundespräsidenten Frank Walter Steinmeier am 30.10. im Buddenbrookhaus. Ihm zeigten die Projektteilnehmer*innen ein Exponat aus der Ausstellung über die

Kinder der Manns, das sie selbst entwickelt haben. Auf einer Berlin-Fahrt vom 27. bis 29. November trafen sie den Ministerpräsidenten Daniel Günther und waren zu Gast bei der Landesvertretung Schleswig-Holstein beim Bund, wo sie ein Exponat aus der Sonderausstellung »Fremde Heimat - Flucht und Exil der Familie Mann« vorstellten. Zum Ende des Jahres begannen sie die inhaltliche und konzeptionelle Arbeit »Buddenbrooks außer Haus« - zwei Teilprojekte, mit denen sie 2019 das Lübeck der Buddenbrooks auch außerhalb des Museums erlebbar machen werden.

Sammlung und Forschung

1) Sammlungszuwächse

Angekauft hat das Haus:

- Einen Brief von Thomas Mann an Mildred Gustafson vom 14.7.1944
- 21 Erstausgaben von Werken Klaus Manns
- Gesamtausgabe der Exil-Zeitschrift „Mass und Wert“, hg. von Thomas Mann
- Gesamtausgabe der Exil-Zeitschrift „Decision“, hg. von Klaus Mann
- Erstausgabe von „Der Zauberberg“ (1924) von Thomas Mann
- Fünf Erstdrucke von Vorträgen Thomas Manns in der Library of Congress, Washington D.C.
- Erstausgabe vom „Der Tod in Venedig“ und die englische Erstausgabe „Death in Venice“

Als Schenkungen erhielt das Haus:

- Ein Porträt in Öl des Lübecker Buchhändlers Richard Quitzow von Daniel Heuser
- Einen Schreibtisch aus Eichenholz, an welchem Thomas Mann im schweizerischen Exil 1934 gearbeitet hat, von Monica Hesse
- 65 Teile eines Tafelgeschirrs (Teller, Servierplatten, Schüsseln) aus dem Besitz der Familie Mann von Marianne Franz

2) Forschungsdatenbank

2018 wurden 785 neue Datensätze in der Bibliotheksdatenbank erstellt, 13 Datensätze wurden der Archiv-Datenbank hinzugefügt

3) Archiv-Anfragen/-Besucher

70 Anfragen / 4 Besucher

4) Publikationen und Vorträge von Mitarbeitern

Meike Crone:

Aufsatz

- 1) Literatur als Ereignis. Die Manns und wir - Das Bildungsprojekt im Buddenbrookhaus. In: Birte Lipinski, Julius Sonntag (Hg.): Herzensheimat - Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann, Lübeck, 2018, S. 44.

Britta Dittmann

Publikationen/Aufsätze

- 1) Heinrich Mann-Bibliographie (30). In: Heinrich Mann-Jahrbuch 35/2017, S. 217-222.
- 2) Ein Besuch im Prager Literaturarchiv. In: Heinrich Mann-Jahrbuch 35/2017, S.95-102.
- 3) „Jetzt habe ich sie alle heraus!“ Die Lübecker und das „Buddenbrooks“-Personal. In: 875 Jahre - Lübeck erzählt uns was. Die Ausstellung. hg. von den Lübecker Museen u.a., Lübeck 2018, S. 261-263.

- 4) Lübeck als geistige Lebensform - Thomas Manns Rede zur 700-Jahrfeier der Reichsfreiheit. In: 875 Jahre - Lübeck erzählt uns was. Die Ausstellung. hg. von den Lübecker Museen u.a., Lübeck 2018, S. 303-305.
- 5) Die Geschichte des Lübecker Thomas-Mann-Archivs. In: Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann. hg. von Birte Lipinski und Julius Sonntag, Lübeck 2018, S. 48-54.

Vorträge

- 1) Thomas Mann und Schwartau, Bürgerverein, Bürgerverein Bad Schwartau, 22.3.2018
- 2) »Die Buddenbrooks-Verfilmungen«, Senioren-Akademie St. Marien, Lübeck, 27.4.2018
- 3) „Das Heinrich Mann-Konvolut im Buddenbrookhaus“, Schleswig-Holsteinische Landesbibliothek, Kiel, 5.6.2018

Barbara Eschenburg

Aufsätze

- 1) »Meine Vaterstadt L.« - Heinrich Mann und Lübeck. In: Birte Lipinski, Julius Sonntag (Hg.): Herzensheimat - Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann, Lübeck, 2018, S. 56-61.

Vorträge

- 1) »Ist nicht der Russe der menschlichste Mensch?« - Dostojewski im »Zauberberg«, Tagung »Von Russland zur Sowjetunion - Thomas Mann und der Kommunismus«, Buddenbrookhaus, Lübeck, 21.10.2018.
- 2) »Ist nicht der Russe der menschlichste Mensch?« - Thomas Manns Menschlichkeitsbegriff vor dem Hintergrund seines Russlandbildes, Offenes Forum des »Jungen Forums Thomas Mann«, Marbach, 13.-15.12.2018.

Dr. Caren Heuer

Vortrag

- 1) Das NEUE Buddenbrookhaus - Projektmanagement im Museum, Westfälische Wilhelms-Universität Münster, Münster, 19.06.2018.

Workshop

- 1) »Literatur als Ereignis« - Bildungsprojekt zur Literaturvermittlung im Buddenbrookhaus, Lübeck«, Deutsche Auslandsgesellschaft Lübeck, Lübeck 19.07.2018.

Ira Klinkenbusch

Vorträge

- 1) 10.07.2018: Präsentation zum Buddenbrookhaus sowie PriMus im Seminar „Kulturelle Gedächtnisorte: Literaturmuseen und -archive“ am Institut für deutsche Literatur der Humboldt-Universität zu Berlin (Leitung: Dr. Charlotte Kurbjuhn)
- 2) 22.09.2018: „Bruderpaar der Literatur. Inszenierung und Rezeption Heinrich und Thomas Manns im populären Diskurs der Weimarer Republik“. Herbsttagung der Thomas Mann-Gesellschaft und der Heinrich Mann-Gesellschaft „Die Brüder Mann und die Revolution 1918“, 21.-23.09.2018 (Lübeck)
- 3) 14.12.2018: „Koffer voll Fotografien: Fotografien als Mittel der popularisierenden Inszenierung in gemeinsamen Publikationen von Erika Mann und Klaus Mann“. Offenes Forum Junger Thomas Mann-ForscherInnen, 13.-15.12.2018 (Deutsches Literaturarchiv Marbach)

Dr. Birte Lipinski

Publikationen/Aufsätze

- 1) Der Zukunft ein Gedächtnis. Ideen für das NEUE Buddenbrookhaus. In: Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann. Hg. v. Birte Lipinski und Julius Sonntag. Lübeck 2018. S. 34-43.
- 2) Mehr Lübeck – mehr Welt – mehr Literatur. In: Lübeckische Blätter 9, Lübeck 2018. S. 147-151.
- 3) „Die trügerischen Erkenntnisformen des Raumes, der Zeit und also der Geschichte“. Die Neukonzeption des Literaturmuseums Buddenbrookhaus als Denkraum. In: Das verräumlichte Selbst. Topographien kultureller Identität. Hg. von Birgit Stammberger und Lea Bühlmann. Berlin 2018. S. 145-165.

Herausgeberschaften

- 1) Herzensheimat. Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann. Hg. von Birte Lipinski und Julius Sonntag. Lübeck 2018.

Vorträge

- 1) Literatur made in Lübeck. Baltische Deutschlehrertage der Deutschen Auslandsgesellschaft, Katharineum zu Lübeck, 19.10.2018.
- 2) Einführung. Von Russland zur Sowjetunion – Thomas Mann und der Kommunismus. Deutsche Auslandsgesellschaft, Hoghehus Lübeck, 21.10.2018.
- 3) Mehrfach Erzähltes. Gründe für die Dramatisierung ‚kanonischer‘ Romane. Thalia Theater Hamburg, 22.04.2018.

Julius Sonntag

Aufsätze

- 1) Ein Sonntagskind. Betrachtungen eines Auserwählten, In: Der Wagen. Lübecker Beiträge zur Kultur und Gesellschaft, Hg. im Auftrag der Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit von Manfred Eickhölter, Lübeck 2018, S. 109-121.
- 2) Herzensangelegenheit. Thomas Mann und Lübeck. In: Birte Lipinski, Julius Sonntag (Hg.): Herzensheimat – Das Lübeck von Heinrich und Thomas Mann, Lübeck, 2018, S. 62-73.

Vanessa Zeissig

Vortrag und Workshop

- 1) »Think Tank. A workshop on How to exhibit literature« Vortrag und Workshop auf der Konferenz »Literary Exhibitions and Author Museums: Pasts, Presents and Futures« des Forschungsprojekts TRAUM – Transformung Author Museum des Norwegischen Forschungsrats an der Western Norway University of Applied Sciences mit der University of Oslo als Kooperationspartnerin, Sogndal/Norwegen, 6.9.2018.

Literarische Gesellschaften / Förderverein Buddenbrookhaus e. V. / Kuratoren

Ihren Sitz im Buddenbrookhaus haben die Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft Sitz Lübeck e. V., die Heinrich Mann-Gesellschaft, die Erich-Mühsam-Gesellschaft sowie der Förderverein Buddenbrookhaus e. V. und die Golo Mann-Gesellschaft, deren Geschäftsstelle sich ebenfalls im Buddenbrookhaus befindet.

Der Förderverein zählte Ende 2018 200 Mitglieder (2017: 205 Mitglieder). Das Haus wird durch einen Kreis von 4 Kurator*innen mit einer regelmäßigen Jahresspende unterstützt.

Shop / Erlöse

Der Warenumsatz im Museumsshop des Buddenbrookhauses lag 2018 bei 167.409 Euro (2017: 158.343 Euro). Die Eintrittserlöse (einschl. Führungsentgelte) 2018 betragen 275.923 Euro (2017: 240.782 Euro).

Sponsor*innen / Partner*innen

Das Buddenbrookhaus wurde bei Einzelprojekten durch Geld- oder Sachzuwendungen sowie von folgenden Institutionen unterstützt:

Der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Berlin; VGH-Stiftung; Gemeinnützige Sparkassenstiftung, Lübeck; Commerzbank-Stiftung; Förderverein Buddenbrookhaus e. V., Lübeck; Friedrich Bluhme und Else Jebsen-Stiftung, Lübeck; Michael Haukohl-Stiftung, Lübeck; Possehl-Stiftung, Lübeck; Reinhold-Jarchow-Stiftung, Lübeck; Jürgen-Wessel-Stiftung, Lübeck; Rudolf-Dankwardt-Stiftung, Lübeck; Deutscher Verband Frau und Kultur e. V., Lübeck; Von Keller-Stiftung, Lübeck; Deutsche Thomas Mann-Gesellschaft, Kunsthaus Lübeck; Investitionsbank Schleswig-Holstein; Ministerium für Justiz, Kultur, Europa des Landes Schleswig-Holstein, ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucerius und private Spender.

Kooperationspartner waren: Die Gemeinnützige, Lübeck; Arbeitskreis selbstständiger Kulturinstitute e. V. Lübeck Stadtbibliothek, Stadtarchiv sowie Bereich Archäologie und Denkmalpflege der Hansestadt Lübeck; NDR-Kultur; Stenzels Werbebüro (SWB), Das Culinarium; Wiener Caféhaus; Theater Lübeck; GGS St. Jürgen, Lübeck; Katharineum zu Lübeck; Lübecker Autorenkreis und seine Freunde e. V.; Zentrum für Kulturwissenschaftliche Forschung, Lübeck; Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten e. V., Berlin; Musikhochschule Lübeck; Chaoticum, Kirchengemeinde St. Marien in Lübeck, Nexus Veranstaltungstechnik; Nordische Filmtage Lübeck.

Das Buddenbrookhaus dankt allen fördernden und unterstützenden Institutionen und Personen im Jahr 2018.